

Mitteilungen

1. Die vier Herausgeber dieser Zeitschrift werden vom erweiterten Vorstand der Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften auf die Dauer von 6 Jahren gewählt. Von den vier ersten Herausgebern scheiden zwei bereits nach drei Jahren aus, es sind dies die Herren *K. Rothschild* und *Ch. Watrin*. Zu ihren Nachfolgern sind am 12. September 1976 die Herren *B. Gahlen* (Augsburg) und *A. Woll* (Siegen) gewählt worden. Vordringliches Ziel des neuen Herausgebergremiums bleibt es, die eingetretene Verzögerung bei dem Erscheinen dieser Zeitschrift abzubauen; wir hoffen, daß das im Jahr 1977 erreicht werden kann.

2. In diesem Heft beenden wir den Abdruck derjenigen Rezensionen, die wir bei Übernahme vorgefunden haben. Die Anzahl der besprechenswerten Publikationen auf unseren Fachgebieten ist derart groß geworden, daß eine einigermaßen vollständige und vor allem rasche Information m. E. auf diese Weise nicht mehr gewährleistet werden kann. Die Herausgeber haben deshalb beschlossen, außer Sammelbesprechungen nur noch Kurzinformationen zu veröffentlichen, die, nach Sachgebieten geordnet, schnell einen Überblick über die deutschsprachigen Bücher geben und so das *Journal of Economic Literature* ergänzen. Im nächsten Heft werden wir hierüber im Detail berichten.

3. Im ersten Heft des Jahrgangs 1974 haben die Herausgeber ihre Absicht kundgetan, diese Zeitschrift der Diskussion in unserer Wissenschaft zur Verfügung zu stellen. Ich möchte bei dieser Gelegenheit hieran erinnern; wir werden uns bemühen, Diskussionsbeiträge möglichst schnell zu veröffentlichen.

4. Eine ähnliche Zielsetzung verfolgt der erweiterte Vorstand mit seinem Beschluß, temporäre Arbeitsgruppen innerhalb der Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften zu gründen. Damit soll insbesondere den Mitgliedern, die nicht Ausschußmitglieder, aber an wissenschaftlicher Zusammenarbeit mit anderen Vereinsmitgliedern interessiert sind, die Möglichkeit gegeben werden, sich als Arbeitsgruppe zur Bearbeitung eines speziellen Themas zusammenzuschließen. Der Verein würde die Kosten der Tagung dieser Gruppen zu den gleichen Bedingungen übernehmen, zu denen auch die Treffen der Ausschüsse finanziert werden. Deshalb muß die Anzahl der Arbeitsgruppen beschränkt bleiben. Weitere Einzelheiten bezüglich der Gründung solcher temporärer Arbeitsgruppen und der Verfahrensregelung für die Genehmigung soll eine Kommission unter dem Vorsitz von Herrn *H. Albach* (Bonn) erarbeiten.

Vom 19. - 21. 9. 1977 findet in Münster (W.) eine Arbeitstagung unter dem Thema „Neuere Entwicklungen in den Wirtschaftswissenschaften“ statt. Die Vorbereitungskommission besteht aus den Herren *E. Helmstädter* (Münster) als Leiter, *H. Hax* (Köln), *W. Hildenbrand* (Bonn) und *G. Krause-Junk* (Berlin).